

Dr. Hermann Wendt  
Kölner Lehrinstitut für Verhaltenstherapie - KLVT

Name : \_\_\_\_\_

### **Quiz-Fragen zum Einstieg in VT und Lerntheorien**

1. Ist es heute gut 100 Jahre nach der Entdeckung des Klassischen Konditionierens und des Operanten Konditionierens von Pawlow bzw. Thorndike / Skinner immer noch sinnvoll, diese beiden Lernbedingungen als eigenständig und andersartig voneinander zu trennen und zu unterscheiden ?  

**ja / nein**
2. Ist es gerechtfertigt, das so genannte Modelllernen ( auch soziales Lernen, Imitationslernen, stellvertretendes Lernen genannt ) als eigenständige Lernform, sozusagen als dritte Lerntheorie neben Klassischem und Operantem Konditionieren, anzusehen ?  

**ja / nein**
3. Ist es gerechtfertigt, Erkenntnisse und Ergebnisse der Ethologie ( auch Vergleichende Verhaltensforschung oder nur kurz Tierpsychologie genannt ) auf den Menschen zu übertragen ?  

**ja / nein**
4. Weisen die zwei epochalen Entdeckungen der Tiefenpsychologie/Psychoanalyse, das Unbewusste ( Freud ), und des Behaviorismus, der Bedingte Reflex ( Pawlow ), Gemeinsamkeiten auf ?  

**ja / nein**
5. Ist die Auffassung richtig, dass ein so genannter diskriminativer Stimulus(  $S_D$  ) seine funktionale Qualität nie so ändern kann, dass aus dem diskriminativen Stimulus funktional ein Konditionierter Stimulus ( CS ) wird ?  

**ja / nein**
6. Ist es richtig, dass der Name Behaviorismus auf Burrhus F. Skinner zurückgeht ?  

**ja / nein**
7. Ist es richtig, dass in der lerntheoretischen Formel des operanten Konditionierens der Buchstabe "K" für "Konsequenz" steht ?  

**ja / nein**

8. Die lerntheoretischen Bezeichnungen "negativer Verstärker" und "negative Verstärkung" bedeuten mehr oder weniger das gleiche. Funktional ist das Ergebnis das Gleiche.
- ja / nein**
9. Ist es richtig, dass sich Bestrafung und Belohnung gleichermaßen auf das Verhalten auswirken ?
- ja / nein**
10. Ist es sinnvoll, bei den Konsequenzen eines Verhaltens kurzfristige Konsequenzen von langfristigen zu unterscheiden ?
- ja / nein**
11. Als Intermittierende Verstärkung bezeichnet man eine Verstärkung, die jedes Mal auf das zu verstärkende Verhalten folgt.
- ja / nein**
12. Ist es richtig, dass die so genannte Kognitive Wende ( nach Mahoney ) eigentlich bereits von Fachleuten wie Homme und Cautela vorweggenommen wurden ?
- ja / nein**
13. Die meisten klinisch relevanten Symptome und Erkrankungen gehen auf Klassische Konditionierung zurück und sind als Reflexe zu bezeichnen.
- ja / nein**
14. Die Konditionierungsexperimente vom "Kleinen Albert" und vom "Kleinen Peter" gehen beide auf Watson & Rayner zurück.
- ja / nein**
15. Ist es richtig, dass die Verhaltenstherapie so heißt, weil sie hauptsächlich oder gar ausschließlich das Verhalten verändert ?
- ja / nein**
16. Ist es richtig, dass das so genante 2-Faktoren-Modell von Mowrer zeigt, wie eine Kette aus Reflexen und Operanten entsteht ?
- ja / nein**
17. Ist es richtig, dass Skinner der erste war, der die Theorie des operanten Konditionierens ( synonym : instrumentelles Lernen, Lernen am Erfolg ) entwickelte ?
- ja / nein**
18. Als die "Mutter aller verhaltenstherapeutischen Methoden" kann man die Systematische Desensibilisierung von Wolpe bezeichnen.
- ja / nein**

19. Die Methode der "verdeckten Sensibilisierung" / "Covert Sensitization" von Cautela ist mehr oder weniger das selbe wie die "Systematische Desensibilisierung" von Wolpe.  
**ja / nein**
20. Ist es richtig, dass man klassisch konditionierte Symptome wie eine Angsterkrankung im Sinne einer Phobie auch nur mit Methoden beseitigen kann, die auf klassischer Konditionierung beruhen?  
**ja / nein**
21. Ist es richtig, dass man eine Reaktion kontinuierlich verstärken muss, um sie besonders lösungsresistent, d.h. dauerhaft zu machen?  
**ja / nein**
22. Wenn ein Patient erzählt: "Immer wenn das Telefon klingelt, dann zucke ich zusammen!", dann handelt es sich um eine operante Konditionierung, also um eine Wirkreaktion. Ist das richtig?  
**ja / nein**
23. Ist es richtig, dass jedes Verhalten, das häufig auftritt, zum operanten Verstärker eines anderen Verhaltens werden kann?  
**ja / nein**
24. Lernen durch Angsterleichterung/Angstvermeidung ist die wirkungsvollste Lernmethode von allen. Ist das richtig?  
**ja / nein**
25. Ist es richtig, dass jeder vormals neutrale Reiz durch klassische Konditionierung gleich wirkungsvoll zum Auslöser (Signal) eines Reflexes werden kann?  
**ja / nein**
26. Ist es richtig, dass man mit der so genannten Kanfer - Formel S-O-R-K-C auch ein Krankheitssymptom wie Phobie darstellen kann?  
**ja / nein**
27. Ist die Behauptung: Die Lerntheorien beschreiben nur, sie erklären nicht! (nach Sulz u. a.) richtig?  
**ja / nein**
28. Kann man sich die Wirkung von sogenannten Placebos als Resultat einer klassischen Konditionierung vorstellen?  
**ja / nein**
29. Wenn ein Autofahrer vor einer roten Ampel auf die Bremse tritt, dann ist diese Reaktion zu verstehen als aversive klassische Konditionierung. Ist das richtig?  
**ja / nein**

30. Eine Zwangsneurose ist im Sinne der Angsterleichterung als operant konditioniert anzusehen. Ist das richtig ?

**ja / nein**

Erzielte Punkte : \_\_\_\_\_ von 30

**Auflösung :** 1) ja      2) nein      3) ja      4) ja      5) nein      6) nein  
7) nein      8) nein      9) nein      10) ja      11) nein      12) ja  
13) ja      14) nein      15) nein      16) ja      17) nein      18) ja  
19) nein      20) ja      21) nein      22) nein      23) ja      24) ja  
25) nein      26) nein      27) nein      28) ja      29) nein      30) ja